

| Pressemitteilung

Virtueller Assistent birgt Potential für neue Dienstleistungen Support 3.0 via Managed Service realisieren

Zischend legt sich der bunte Farbnebel aus der Spraydose auf die Außenfassade. Kunst meinen die einen, „Vandalismus“, sagt der Immobilienbesitzer. Doch der wird für die Täter keine Folgen haben – trotz Überwachungskamera. Denn: Die entscheidende Aufzeichnung ist nicht vorhanden. Das System ist unbemerkt ausgefallen. Ein Szenario, das zumeist mit jeder Menge Ärger verbunden ist – und mit dem kein Errichter gern konfrontiert wird. Managed Service ist hier das Stichwort, um Abhilfe zu schaffen.

„Vielen Nutzern von Videoüberwachung ist gar nicht bewusst, dass der kleinste technische Defekt in Kamera, Netzwerk oder Server einen unbemerkten Ausfall der Überwachungsanlage bedeuten kann“, sagt Jörg Knief. Entsprechend groß sei die Empörung, wenn dieser Fall eintrete und das benötigte Bild nicht existiere.

Knief ist als COO der XQAND AG mit der Problematik vertraut, der Errichter von Videoüberwachungssystemen täglich begegnen. „Um das Risiko fehlender Aufzeichnungen zu minimieren, ist eine regelmäßige Kontrolle, also Wartung, aller Komponenten unausweichlich. Das ist natürlich mit entsprechend hohem Aufwand und letztendlich auch Kosten verbunden. Und eine Aufzeichnungsgarantie gibt es dennoch nicht.“

Als „Support 3.0“ charakterisiert Knief die Lösung der XQAND AG. Das Unternehmen hat sich auf Plattformtechnologien für Cloud-basierte Anwendungen spezialisiert: Im Hause werden sich gegenseitig ergänzende Softwaresysteme (XOS) und Cloud-Dienste (XDS) im Bereich Software-as-a-Service, kurz SaaS, entwickelt. „Errichter haben ab sofort die Möglichkeit, alle Installationen pausenlos und ohne personellen Aufwand zu überwachen. Ganz nebenbei und vollautomatisch.“

VANGA heißt die Business-App, die proaktives und künstliche-Intelligenz-gestütztes Monitoring für Videoüberwachungssysteme bietet. Der virtuelle Assistent scannt die technische Infrastruktur von IP-Kameras, Speichersystemen und Netzwerk und analysiert diese 24 Stunden am Tag, sieben Tage die Woche. Weicht etwas von den gewünschten Parametern ab, macht er den Systemadministrator

innerhalb von sechs Minuten per E-Mail, SMS oder angebundener Kundensupport-Plattformen auf mögliche Fehler oder Ausfälle aufmerksam. Der Dienst bietet eine 99,99 prozentige technische Ausfallsicherheit.

„Das Besondere an VANGA ist, dass wir ein Produkt auf den Markt bringen, das herstellerübergreifend einsetzbar ist“, betont Knief. Die App ist kompatibel zu XQAND, QNAP, Synology, Dell, HP und Windows-basierten NVR-System und unterstützt mehr als 7.000 IP-Kamera-Modelle aller gängigen Hersteller, beispielsweise Mobotix, Axis, Hikvision und Samsung, sowie ONVIF-Kameras.

„Errichter haben ganz neue Möglichkeiten: Sie können durch unseren virtuellen Assistenten die Wartung ihrer Kundenanlagen automatisieren – und preislich wesentlich attraktiver gestalten.“ Jörg Knief ist sich sicher: „Es birgt ein enormes Potential für die Errichterbetriebe, um mittels Managed Service ihr Dienstleistungsspektrum gewinnbringend zu erweitern, ohne Abstriche in anderen Bereichen machen zu müssen.“

Mehr Informationen: www.vangahq.com

3169 Zeichen. Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten.

Kontakt für Redaktionen

Stefanie Kettler

Marketing Assistant

T.: +49 4791 90 292 81

M.: stefanie.kettler@xqand.com